

# Informationsheft Scania



**Perfect Drive GmbH**

**Solenbergstrasse 35**

**8207 Schaffhausen**

**079/ 357 33 00**

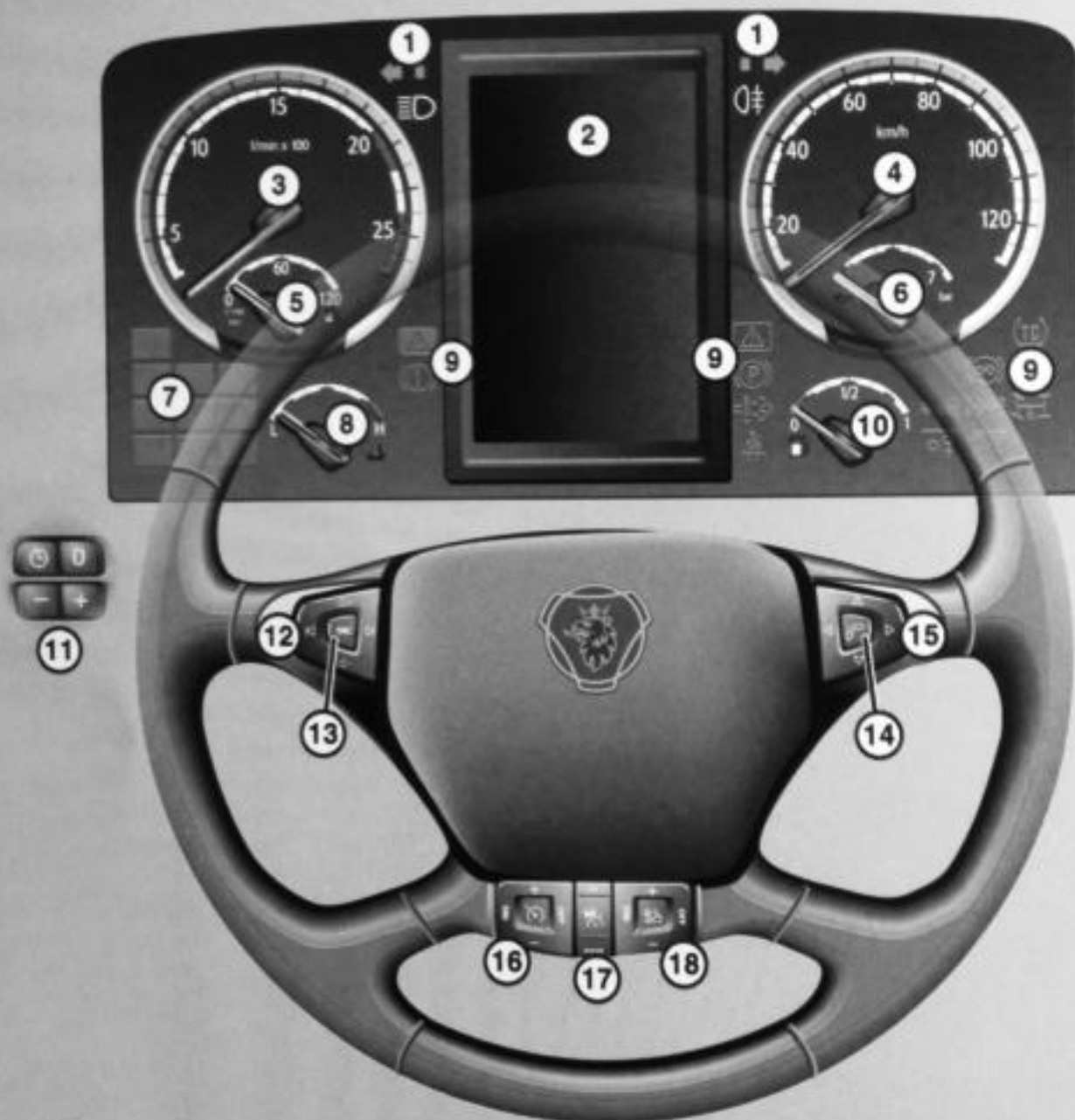
**[info@lastwagenfahrschule.ch](mailto:info@lastwagenfahrschule.ch)**

# Kombiinstrument und Lenkrad

1. Anzeigeleuchte für externe Beleuchtung
2. Display
3. Drehzahlmesser
4. Geschwindigkeitsmesser
5. Kraftstoffverbrauchsanzeige
6. Öldruckanzeige
7. Aufbauinformationen

8. Kühlmitteltemperaturanzeige
9. Kontroll- und Warnleuchten
10. Kraftstoffvorratsanzeige
11. Tastenfeld des Displays
12. Radio: Titel, Station, Lautstärke ändern
13. Radio: Audioquelle auswählen

14. Telefon
15. INFO-Taste
16. Geschwindigkeitsregelung
17. Adaptive Geschwindigkeitsregelung
18. Bremstempomat



## Einstellen der Zeit und Instrumentenbeleuchtung

Verwenden Sie die Plus- und Minus-Tasten im Tastenfeld, um die Einstellungen für das Display (11) zu verändern. Um die Einstellfunktion der Uhr zu aktivieren, halten Sie die Uhr-Taste gedrückt. Scheinwerferschalter auf Abblendlicht stellen und Einstellung für Instrumentenbeleuchtung ändern.

## Scania Fahrer Eco-Modul

Scania Fahrer Eco-Modul bewertet die Fahrweise und gibt Tipps für ökonomisches Fahren. Die Ansicht Fahren wird während der Fahrt angezeigt und schaltet zwischen folgenden Kategorien um: Gesamtbewertung, Bewertung für eine Kategorie und Tipps, wie Sie Ihre Fahrweise verbessern können, um ein besseres Resultat zu erzielen.



1. Durchschnittsergebnis in % für alle Kategorien.
2. Durchschnittsergebnis für alle Kategorien, als Balkendiagramm angezeigt.
3. Bewertung für eine Kategorie. Das Symbol zeigt die Kategorie an.

Die Bewertung erfolgt in vier verschiedenen Kategorien.



4. Fahren in hügeligem Terrain
5. Einsatz der Bremsen
6. Vorausschauendes Fahren
7. Gangwahl

## Drehzahlmesser

Motordrehzahl:

- Im grünen Bereich wird das höchste Drehmoment und der geringste Kraftstoffverbrauch erzielt.
- Im blauen Bereich ist die Abgasbremse ist am leistungsfähigsten.
- Im roten Bereich besteht das Risiko von Motorschäden.

Für die grüne Zone gibt es zwei verschiedene Anzeigemodi:

- Nicht-dynamische Anzeige. Die grüne Zone wird immer bei derselben Motordrehzahl angezeigt.
- Dynamische Anzeige. Die grüne Zone wird angezeigt, wenn die Motordrehzahl außerhalb des Motordrehzahlbereichs für maximales Drehmoment liegt.

## Fehlercodes anzeigen

- Drücken Sie die INFO-Taste und wählen Sie folgendes aus: Einstellungen / Fahrzeugdaten/ IVD, In-Vehicle Diagnostics.

## Display

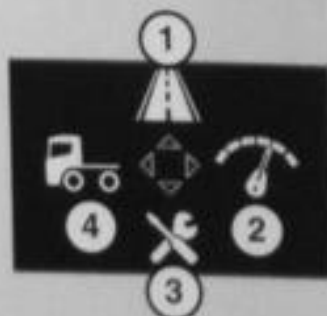
Das Display ist in verschiedene Felder unterteilt, die Informationen für den Fahrer enthalten.

- Getriebeinformationen und Zeitanzeige.
- Optionale Informationen.
- Mitteilungen, Warnungen und Menüs.
- Warnsymbole.
- Wegstrecke, Glatteiswarnung und Außentemperatur.

## Menü

Blättern Sie mit der INFO-Taste durch das Menü, um folgende Einstellungen auszuwählen:

1. Bordcomputer, Geschwindigkeitsregelung, Informationen zur Fahrzeit und Scania Fahrerunterstützung
2. Aktuelle Daten
3. Einstellungen
4. Fahrzeuginformationen



## Kontrollleuchten und Symbole

Die rote oder gelbe Warnleuchte leuchtet auf, wenn am Fahrzeug ein Fehler vorliegt. Texte und Symbole im Display oder Kontrollleuchten im Kombiinstrument weisen auf den Fehler hin.



Manche Symbole werden zusammen mit einem akustischen Signal aktiviert. Der Signalton ertönt nur bei laufendem Motor.

Symbole und Kontrollleuchten weisen je nach Fehlerschwere unterschiedliche Farben auf. Die Farben haben normalerweise folgende Bedeutung:

**Rot:** Gefahr von schweren oder tödlichen Verletzungen oder Schäden am Fahrzeug oder anderen Objekten. Ergreifen Sie sofort entsprechende Maßnahmen.

**Gelb:** Es liegt ein schwerwiegender Fehler vor, der Schäden am Fahrzeug verursachen kann. Fehler sobald wie möglich beheben. Alternativ: eine aktive Funktion verlangt besondere Aufmerksamkeit.

**Weiß, blau, grün:** Information von einer Funktion, die normal arbeitet.

## Geschwindigkeitsregelung

Die Mindestgeschwindigkeit zur Verwendung der Geschwindigkeitsregelung beträgt 20 km/h.



1. Schalter der Geschwindigkeitsregelung in untere Stellung bringen, um die Geschwindigkeitsregelung zu aktivieren. Die LED leuchtet auf.
2. Mit der gewünschten Geschwindigkeit fahren.
3. Taste "+" oder "-" auf dem Lenkradschalter drücken und Fahrpedal freigegeben. Die Geschwindigkeitsregelung ist nun eingestellt. + oder - drücken, um eine andere Geschwindigkeit einzustellen.

## Schalter und Drehschalter



1



2

1. Lastübertragung
2. Achsenlift



3



4

3. Panikalarm
4. Zentralverriegelung



5



6

5. Abgasbremse
6. Weißrauchbegrenzer



7



8

7. Nebenantrieb
8. Geschwindigkeitsregelung



9



10

9. Elektrisch beheizte Rückspiegel
10. Anhängerbremse



11



12

11. Adaptive Geschwindigkeitsregelung
12. Adaptive Geschwindigkeitsregelung einstellen. Zeitintervall zum vorausfahrenden Fahrzeug ändern.



13

13. Differenzialsperre und Antriebsschlupfregelung (TC)



## Blink- und Wischerhebel

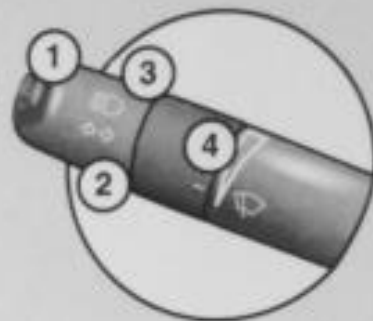
### 1. Scheibenwisch- und Waschanlage

Durch leichtes Drücken werden die Scheibenwischer aktiviert und führen eine Wischbewegung aus. Um die Scheibenwaschanlage zu starten, Taste gedrückt halten. Ist das Fahrzeug mit einer Hochdruck-Waschanlage ausgestattet, wird diese bei jedem dritten Gedrückthalten der Taste aktiviert, wenn das Fern- oder Abblendlicht eingeschaltet ist.

### 2. Blinkleuchte

3. Umschalten zwischen Fern- und Abblendlicht: ziehen Sie den Hebel zu sich heran.

4. Scheibenwischer: drehen Sie den Drehschalter, um die Scheibenwischer einzuschalten oder die Wischgeschwindigkeit zu ändern.



## Innenbeleuchtung

### 1. Allgemeine Beleuchtung

Obere Stellung: Die gesamte Beleuchtung ist aus und kann nicht mit anderen Schaltern eingeschaltet werden.

Mittlere Position: Die Beleuchtung wird beim Öffnen der Türen eingeschaltet und kann mit anderen Schaltern eingeschaltet werden.

Untere Stellung: Drücken, um die Beleuchtung ein- oder auszuschalten.

### 2. Hintergrundbeleuchtung

Für die Hintergrundbeleuchtung Scheinwerferschalter auf Parkstellung oder Abblendlicht stellen.



## Außenbeleuchtung



1. Aus/Automatisches Abblendlicht

2. Standlicht

3. Abblendlicht

4. Warnsignal

5. Leuchtweitenregulierung



6. Zusatzscheinwerfer in Sonnenblende

7. Zusatzscheinwerfer im Stoßfänger

8. Arbeitsbeleuchtung

9. Automatisches Tagfahrlicht

10. Nebelscheinwerfer

11. Nebelschlussleuchte

## Partikelfilter

Das Fahrzeug verfügt über einen Partikelfilter, der die Rußpartikel aus den Abgasen herausfiltert. Der Partikelfilter wird automatisch regeneriert (gereinigt), er kann jedoch zusetzen, was eine manuelle Reinigung erforderlich macht.

Warnmeldungen in Zusammenhang mit dem Partikelfilter werden durch ein Symbol im Display des Kombiinstruments angezeigt.

Die Farben haben normalerweise folgende Bedeutung:

**Rot:** Der Partikelfilter ist übermäßig voll und kann beschädigt werden. Scania Werkstatt kontaktieren.

**Gelb:** Der Partikelfilter ist voll. Der Partikelfilter muss so bald wie möglich manuell regeneriert werden.

**Weiß:** Der Partikelfilter beginnt, sich zu füllen. Fahren auf Autobahnen verbessert die automatische Regeneration des Partikelfilters. Der Partikelfilter kann auch manuell regeneriert werden.



## Manuelle Regeneration des Partikelfilters



### Vorsicht!

Die Abgase des Fahrzeugs können während der Regeneration sehr hohe Temperaturen erreichen. Sicherstellen, dass sich im Bereich des Abgasauslasses weder Personen noch Objekte befinden.

Vor der Regeneration sicherstellen, dass der Motor dreht und normale Betriebstemperatur erreicht hat.

1. Schalthebel in Leerlaufstellung bewegen.
2. Feststellbremse betätigen.
3. Schalter für die manuelle Regeneration des Partikelfilters zwei Sekunden gedrückt halten, um die Regeneration zu starten.
4. Das Fahrzeug muss stehen, bis die Regeneration abgeschlossen ist. Informationen zur Regeneration werden im Display des Kombiinstruments angezeigt.

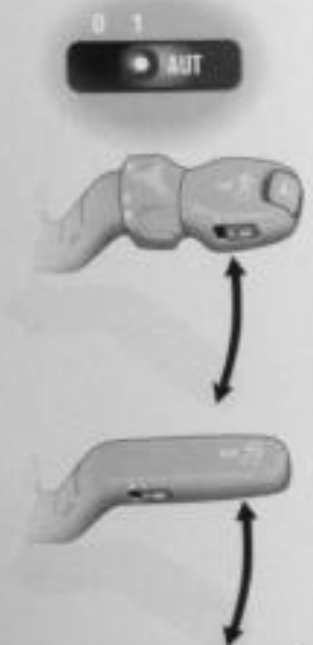


## Retarder

Beim Retarder handelt es sich um eine Zusatzbremse, die nur auf die Antriebsräder wirkt. Retarder zum permanenten Bremsen und Radbremsen nur zum kurzen Zwischenbremsen nutzen.

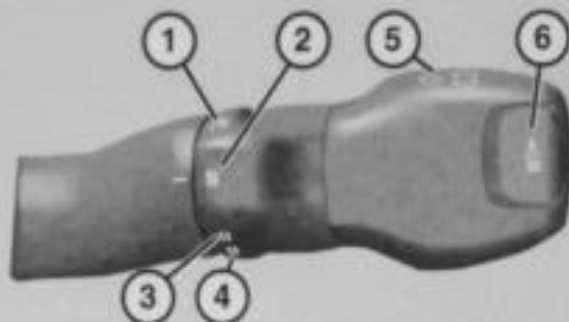
Befindet sich die AUT-Taste in Stellung 1, kommt zuerst der Retarder und dann die Radbremsen zum Einsatz, wenn das Bremspedal betätigt wird. In Position 0 erfolgt nur das Retarderbremsen über den Hebel.

- Der Retarder wird aktiviert und die Bremskraft durch Heranziehen des Hebels verstärkt.
- Hebel zurückdrücken, wenn der Bremsvorgang abgeschlossen ist.



## Opticruise mit Kupplungspedal

1. R, Rückwärtsgang
2. N, Neutralstellung
3. D, Fahrstellung
4. Fahrmodus: H
5. Hebel kurz drücken, um hoch- oder herunterzuschalten
6. Schaltposition: M für manuell und A für automatisch.



Die obere Reihe des Displays zeigt Informationen über Opticruise an.

7. Schaltposition: M, A, R oder N
8. Fahrmodus: H, C, oder L
9. Eingelegter Gang
10. Nächster Gang



### Fahrmodus

- H** Bergmodus - Traktion, Beschleunigung und Zugkraft haben Priorität.
- C** Kupplungsmodus - wird automatisch aktiviert, wenn bestimmte Fehler festgestellt werden, kann nicht manuell ausgewählt werden.
- L** Notlaufmodus - erfordert spezielle Vorgehensweise.

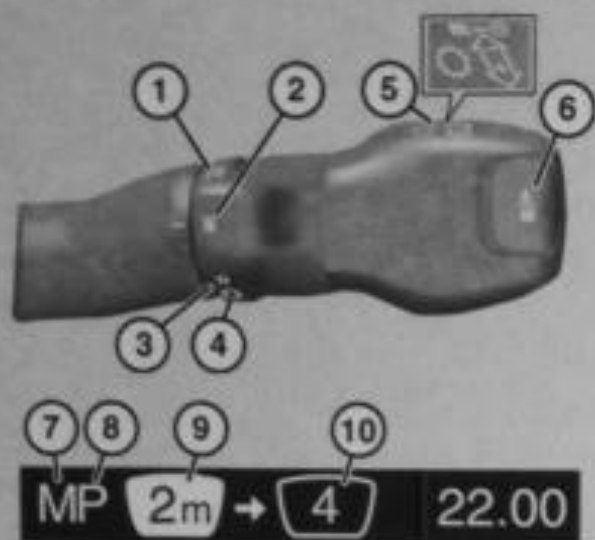
## Bremstempomat

Der Bremstempomat dient zum permanenten Bremsen auf langen Gefällstrecken. Um die Bremswirkung zu optimieren, die Gänge so wählen, dass die Motordrehzahl über 1.800/min liegt. Bei Verwendung von Opticruise wird die Motordrehzahl automatisch geregelt.

1. AUT-Schalter für den Retarder auf Position 1 stellen.
2. Fahrzeug auf die gewünschte Geschwindigkeit abbremsten; alternativ + oder - auf der Bremstempomat-Taste drücken. Der Bremstempomat wird aktiviert.



# Opticruise mit Kupplungspedal oder vollautomatisch



1. R, Rückwärtsgang
2. N, Neutralstellung
3. D, Fahrstellung
4. Fahrprogramme (federbelastet)
5. Hebel kurz drücken, um hoch- oder herunterzuschalten. Hebel gedrückt halten, um Programm **m** zu aktivieren. Zum Deaktivieren Hebel nach oben ziehen.
6. Schaltposition: **M** für manuell oder **A** für automatisch

Die obere Reihe des Displays zeigt Informationen über Opticruise an.

7. Schaltposition: **M**, **A**, **R** oder **N**
8. Fahrprogramm
9. Gang eingelegt, **m** - Rangiermodus
10. Nächster Gang

## Fahrprogramme

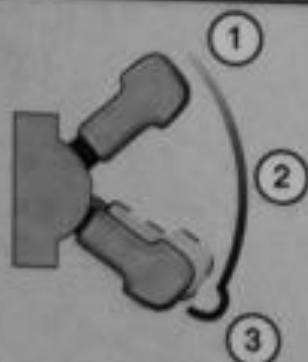


Das Fahrzeug kann so eingestellt werden, dass ein bestimmtes Fahrprogramm nicht ausgewählt werden kann. Das aktive Fahrprogramm wird im Display angezeigt.

11. Das Standard-Fahrprogramm passt das Fahrzeug an die meisten Situationen an.
12. **P** - Zusätzliche Zugkraft - Traktion, Beschleunigung und Zugkraft haben Priorität.
13. **E** - Sparmodus - niedriger Kraftstoffverbrauch und Komfort des Fahrers haben Vorrang.
14. **O** - Offroad - für Fahren auf hügeligen Strecken mit schlechtem Belag.

## Andere Modi

- C** Kupplungsmodus - wird automatisch aktiviert, wenn bestimmte Fehler festgestellt werden, kann nicht manuell ausgewählt werden.
- L** Notlaufmodus - erfordert spezielle Vorgehensweise.
- m** Rangiermodus - z. B. für Rangieren, Ankoppeln von Anhängern/Aufliegern.



## Feststellbremse

Die Feststellbremse befindet sich an der Instrumententafel.

1. Fahrstellung
2. Notbremsstellung
3. Parkstellung



## Schaltgetriebe

Die Kriechgänge sind für das Anfahren mit besonders hoher Last und extrem langsames Fahren vorgesehen.

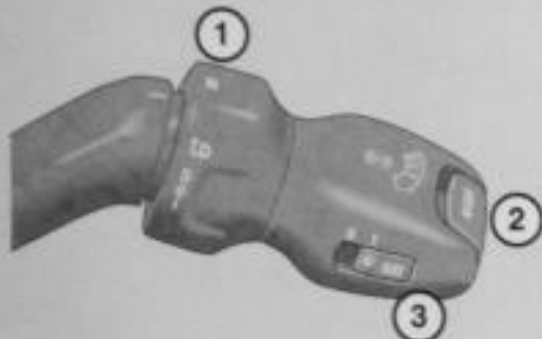
Bei Verwendung der Kriechgänge kann zwischen hohem und niedrigem Split gewählt werden.



**Wichtig!** Nicht versuchen, ein stecken gebliebenes Fahrzeug mit den Kriechgängen freizufahren.

1. Das Split-Getriebe unterteilt jeden Gang in hoch oder niedrig.  
Um zwischen dem hohen und niedrigen Split zu wechseln, Kupplungspedal gedrückt halten.
2. Das Range-Getriebe verdoppelt die Übersetzungen des Hauptgetriebes.  
Um zwischen hoher und niedriger Range-Gruppe zu wählen, Schalthebel in Neutralstellung bringen.

## Automatikgetriebe



1. Fahrstellung: R, N, D oder 1-5
2. Taste MODE, zum Umschalten zwischen normalen Fahrmodi und Fahrprogramm
3. AUT-Taste für Retarder

In den Positionen 1-5 erfolgen die Gangwechsel automatisch mit dem höchstmöglichen gewählten Gang.

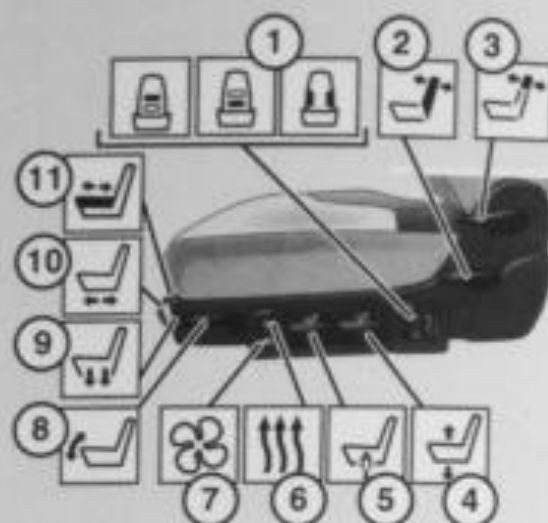
- Hebel zum Körper heranziehen, um den Schaltbereich zu erhöhen.
- Hebel wegdrücken, um den Schaltbereich zu verringern.

## Fernbedienung für Alarm, Zentralverriegelung und Beleuchtungsfunktionen

1. Sicherheitsbeleuchtung einschalten. Standlicht und Warnleuchten
2. Türen verriegeln und Alarm aktivieren.
3. Außenbeleuchtung prüfen. Alle Leuchten leuchten der Reihe nach auf.
4. Alarm ohne Fahrerhausbewegungs-Sensor und Neigungssensor aktivieren. Sinnvoll beim Parken auf einer Fähre.
5. Türen entriegeln und Alarm deaktivieren.
6. Alarm ohne Fahrerhausbewegungs-Sensor aktivieren. Kann beim Übernachten im Fahrerhaus als Einstiegsschutz verwendet werden.

## Sitzeinstellungen

1. Lendenwirbelstütze
2. Sitzwinkel einstellen
3. Winkel der Kopfstütze einstellen
4. Höhe einstellen
5. Stoßdämpfer
6. Sitzheizung
7. Sitzbelüftung
8. Gesamten Sitzwinkel einstellen
9. Schnellentleerung der Höhenverstellung
10. Sitzposition in Längsrichtung einstellen
11. Sitzkissen in Längsrichtung einstellen



## Heizung/Lüftung/ Klimaanlage



1. Zusatzheizung
2. Umluftbetrieb
3. Ökonomietaste
4. Dachluke schließen
5. Dachluke öffnen
6. Kurzzeitbelüftung und Lüfter
7. Temperatureinstellungen
8. Luftverteilung

## Fernbedienung für Zusatzheizung



1. Zusatzheizung aus/ein
2. Programmierung
3. Wecker
4. Snooze-Funktion in 10 Minuten
5. Plus/Minus und Auswahl bestätigen

## Zentralverriegelung ver- und entriegeln

- Schlüssel in Türschloss einführen und drehen.
- Ver- oder Entriegelungstaste auf der Fernbedienung einmal drücken.
- Verriegelung am inneren Türgriff betätigen
- Zentralverriegelungsschalter drücken.

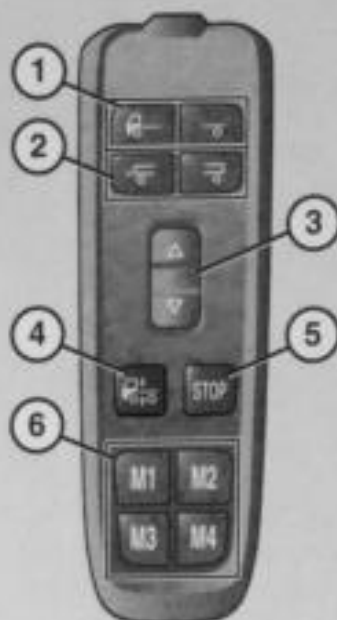
## Luftfederung

Die Fernbedienung kann zum Anheben oder Absenken des Fahrzeug- und Anhänger-niveaus, z. B. beim Be- und Entladen verwendet werden. Damit eine Niveauänderung möglich ist, muss die Fahrgeschwindigkeit weniger als 30 km/h betragen. Mit der Stopp-Taste wird die aktuelle Funktion abgebrochen.

- Taste für die Achse drücken, deren Niveau geändert werden soll. Sie können das Niveau mehrerer Achsen gleichzeitig ändern.
- Tasten Auf/Ab gedrückt halten, um auf das gewünschte Niveau anzuheben oder abzusenken. Taste freigeben, um den Vorgang abzubrechen.

### Niveaueinstellung speichern und verwenden

- Bis zu 4 unterschiedliche Niveaus können gespeichert werden.
- Um die Einstellung zu speichern, wird bei dem gewünschten Niveau eine der Speichertasten 5 Sekunden lang gedrückt gehalten. Wenn die Bedieneinheit blinkt, wurde die Einstellung gespeichert.
- Eine der Niveau-Speichertasten drücken, um die gespeicherte Einstellung zu verwenden.



1. Fahrzeugachsen
2. Anhängerachsen
3. Tasten Auf/Ab
4. Zu normalem Niveau zurückkehren
5. Stopp-Taste
6. Gespeicherte Niveaus

## Prüfungen vor Fahrtbeginn

### Täglich

Prüfen:

- Waschflüssigkeitsstand
- Leuchten und Scheiben überall am Fahrzeug.
- Reifendrucke
- ob sich das Pumpenventil der Fahrerhaus-Kippumpe in der Absenkstellung befindet.
- Etwaige Ladungen und deren Befestigung.
- dass entzündliches Material von der Ladung keine heißen Teile am Fahrzeug berührt.

### Einmal wöchentlich

Prüfen:

- Motorölstand
  - Kühlmittelstand
- Entleeren:
- Druckluftbehälter



1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_
13. \_\_\_\_\_
14. \_\_\_\_\_





- 15. \_\_\_\_\_
- 16. \_\_\_\_\_
- 17. \_\_\_\_\_
- 18. \_\_\_\_\_
- 19. \_\_\_\_\_
- 20. \_\_\_\_\_
- 21. \_\_\_\_\_
- 22. \_\_\_\_\_
- 23. \_\_\_\_\_
- 24. \_\_\_\_\_



- 25. \_\_\_\_\_
- 26. \_\_\_\_\_
- 27. \_\_\_\_\_
- 28. \_\_\_\_\_
- 29. \_\_\_\_\_
- 30. \_\_\_\_\_
- 31. \_\_\_\_\_
- 32. \_\_\_\_\_
- 33. \_\_\_\_\_
- 34. \_\_\_\_\_
- 35. \_\_\_\_\_
- 36. \_\_\_\_\_
- 37. \_\_\_\_\_
- 38. \_\_\_\_\_



39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

- 39. \_\_\_\_\_
- 40. \_\_\_\_\_
- 41. \_\_\_\_\_
- 42. \_\_\_\_\_
- 43. \_\_\_\_\_
- 44. \_\_\_\_\_
- 45. \_\_\_\_\_
- 46. \_\_\_\_\_
- 47. \_\_\_\_\_
- 48. \_\_\_\_\_
- 49. \_\_\_\_\_



**Telefon: 079 357 33 00**  
**info@lastwagenfahrschule.ch**  
**Videos bei Youtube unter**  
**„Lastwagenfahrschule“**